

SCHOOL-SCOUT.DE

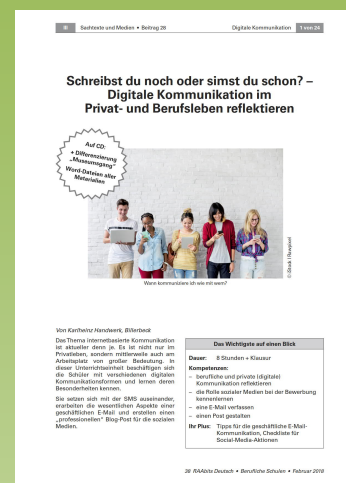
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schreibst du noch oder simst du schon? Wann kommuniziere ich wie mit wem?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Schreibst du noch oder simst du schon? – Digitale Kommunikation im Privat- und Berufsleben reflektieren

Auf CD:
+ Differenzierung
„Museumsgang“
Word-Dateien aller
Materialien



© iStock | Rawpixel

Wann kommuniziere ich wie mit wem?

Von Karlheinz Handwerk, Billerbeck

Das Thema internetbasierte Kommunikation ist aktueller denn je. Es ist nicht nur im Privatleben, sondern mittlerweile auch am Arbeitsplatz von großer Bedeutung. In dieser Unterrichtseinheit beschäftigen sich die Schüler mit verschiedenen digitalen Kommunikationsformen und lernen deren Besonderheiten kennen.

Sie setzen sich mit der SMS auseinander, erarbeiten die wesentlichen Aspekte einer geschäftlichen E-Mail und erstellen einen „professionellen“ Blog-Post für die sozialen Medien.

Das Wichtigste auf einen Blick

Dauer: 8 Stunden + Klausur

Kompetenzen:

- berufliche und private (digitale) Kommunikation reflektieren
- die Rolle sozialer Medien bei der Bewerbung kennenlernen
- eine E-Mail verfassen
- einen Post gestalten

Ihr Plus: Tipps für die geschäftliche E-Mail-Kommunikation, Checkliste für Social-Media-Aktionen

Fachliche Hinweise

Die modernen Medien nehmen heutzutage in einem großen Maße Einfluss auf die zwischenmenschliche Kommunikation, denn die Technik in Form von Laptop, Tablet oder Smartphone macht es möglich, dass inzwischen jeder mit jedem an jedem Ort und zur gleichen Zeit kommunizieren kann. Aufgabe des Deutschunterrichts ist es hierbei, die kommunikative Kompetenz der Schülerinnen und Schüler* im Umgang mit diesen Medien zu fördern und sie dadurch zu befähigen, sich beruflich wie privat sprachlich kompetent zu artikulieren.

* Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

Das Rahmenthema digitale Kommunikation

Das Themenfeld „Kommunikation“ ist in den Lehrplänen dem Fach Deutsch zugeordnet. In diesem Unterrichtsbeitrag wird ausschließlich die schriftsprachliche Kommunikation betrachtet. Aktuell findet berufliche und private Kommunikation verstärkt digital per Computer oder Smartphone statt. E-Mail, Chat, WhatsApp werden als Kommunikationsformen selbstverständlich genutzt – gleichwohl bedarf es hier einer gewissen Sensibilität, um den richtigen „Ton“ zu treffen und sich je nach Verwendungszweck des passenden Mediums zu bedienen.

Didaktisch-methodische Hinweise

Der Schwerpunkt dieses Unterrichtsbeitrages besteht darin, die kommunikative Kompetenz der Schüler zu stärken. Sie lernen anhand webbasierter Schreibformen, auf unterschiedliche textuelle Vorgaben sprachlich adäquat zu reagieren. Sie werden in die Lage versetzt, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten für ihre private, vor allem aber auch für ihre berufliche Lebenswirklichkeit zu nutzen und so den heutigen und zukünftigen beruflichen Herausforderungen gerecht zu werden. Da sich die betriebliche Kommunikation heutzutage weitgehend auf der Basis digitaler Medien wie E-Mail, Intranet und Messenger vollzieht, ist es von großer Bedeutung, dass Schüler des berufsbildenden Schulwesens zu einem sprachlich adäquaten Umgang mit diesen Kommunikationsformen befähigt werden.

Ergänzende Materialien

- Beaufils, Christoph: Neue Medien – Eine Betrachtung der Neuen Medien in ihrer Wirkung auf unser Kommunikationsverhalten. Verlag. Verlagsort 2009.

Die Studienarbeit im Fachbereich Medien/Kommunikation untersucht, welchen Einfluss die Digitalisierung unserer Kommunikationsmittel auf unser Kommunikationsverhalten hat.

Stundenverlauf

1./2. Stunde	(Digitale) Kommunikation heute
Intention	Die Schüler erschließen Bildimpulse zum Thema digitale Kommunikation.
Materialien M 1 und M 2	In M 1 analysieren sie Bildimpulse zum Wesen moderner Kommunikation. Anhand von M 2 erstellen sie dann eine Info zur geschäftlichen SMS-Kommunikation für das firmeninterne „Wiki“. Abschließend grenzen die Schüler WhatsApp von der „traditionellen“ SMS ab.
3./4. Stunde	Blogs und Profile in sozialen Netzwerken
Intention	Die Schüler setzen sich mit den Chancen und Risiken eines Blogs auseinander.
Materialien M 3 und M 4	Anhand von M 3 erfassen die Schüler die wesentlichen Merkmale eines Blogs in Form eines Lückentextes. Mittels M 4 beschäftigen sie sich mit dessen möglichen Auswirkungen auf das Privat- und Berufsleben und halten ihre Gedanken und Erfahrungen in einem Blogeintrag fest.
5. Stunde	Die Netzsprache erkunden
Intention	Die Schüler setzen sich mit der Netzsprache auseinander.
Materialien M 5	In M 5 setzen sich die Schüler mit der Sprache in den Neuen Medien auseinander. Sie erarbeiten eigene Beispiele, kategorisieren diese und begründen die Verwendung dieser speziellen Form der Sprache. Darüber hinaus diskutieren sie über Vor- und Nachteile firmeninterner Chats.
6. Stunde	Eine geschäftliche E-Mail verfassen
Intention	Die Schüler erarbeiten wesentliche Aspekte der E-Mail-Kommunikation.
Materialien M 6	Anhand von M 6 überprüfen die Schüler die aktuelle Bedeutung der Kommunikationsform E-Mail.
7./8. Stunde	In sozialen Netzwerken unterwegs sein
Intention	Die Schüler erstellen einen professionellen Post in den sozialen Medien.
Materialien M 7–M 9	Die Schüler setzen sich in M 7 kritisch mit Facebook-Postings auseinander und lernen anhand von M 8 die Bedeutung von Facebook als Marketing-Tool kennen. M 9 hilft Ihnen dabei, einen Post für ein Gewinnspiel zu verfassen.
Lernerfolgskontrolle	
Die Schüler schreiben in M 10 eine private E-Mail in eine offizielle E-Mail um.	

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schreibst du noch oder simst du schon? Wann kommuniziere ich wie mit wem?

Das komplette Material finden Sie hier:


School-Scout.de



Seite 2 | Sprache und Medien • Beitrag 20 | Digital Kommunikation | 1 von 28

Schreibst du noch oder simst du schon? – Digitale Kommunikation im Privat- und Berufsleben reflektieren

Auf CD:
• Differenzierung
• Vertiefung
• Vertiefung
• Vertiefung



© Peter H. Neumann

Wann kommuniziere ich wie mit wem?

Von Carsten Handberg, Bielefeld

Das Thema Internetbasierte Kommunikation ist aktuell, denn in 14, 16, 18, 20 und im Privatleben, sondern mittlerweile auch am Arbeitsplatz von großer Bedeutung. In dieser Unterrichtseinheit beschäftigen sich die Schüler mit verschiedenen digitalen Kommunikationsformen und lernen deren Besonderheiten kennen.

Sie setzen sich mit der SMS auseinander, erörtern die wesentlichen Aspekte einer geschäftlichen E-Mail und erstellen einen persönlichen Blog-Post für die sozialen Medien.

Das Wichtigste auf einen Blick

Dauer: 9 Stunden + Klausur

Kompetenzen:

- sprachliche und schriftliche digitale Kommunikation reflektieren
- die Rolle sozialer Medien bei der Bewertung kennenlernen
- eine E-Mail verfassen
- einen Post gestalten

Beitrag: Tipps für die qualitative E-Mail Kommunikation, Checkliste für Social-Media-Marketing

© 2016 AKADEMIK • Berufliche Schulen • Februar 2016